

"Das Spiel gegen Bergrheinfeld ist immer ein Highlight"

Zum ersten Mal wird in Niederwerrner Halle Bundesliga-Korbball geboten

In der Korbball-Bundesliga Süd treffen am 3. November zwei Top-Teams aufeinander: TSV Bergrheinfeld und TuS Helpup. "Das Spiel gegen Bergrheinfeld ist immer ein Highlight", freut sich die Helpuper Trainerin Tanja Nedderhof. "Jeder kann als Sieger vom Platz gehen, alles ist offen und beide Teams wollen unbedingt zur Deutschen Meisterschaft."

Auch Teresa Menninger, Trainerin des TSV Bergrheinfeld, fiebert dem Spiel entgegen. Gegen den TuS, der in der Vorsaison die Bundesliga Süd dominierte und Deutscher Vizemeister wurde, rechnet sie sich Chancen aus: "Wir setzen auf Teamgeist, konditionelle Fähigkeiten und individuelle Technik. Wenn wir konzentriert sind, können wir Erfolg haben."

In ihren jeweils zweiten Partien werden Bergrheinfeld und Helpup vor allem in der Verteidigung gefordert sein. "Gegen Hambach gilt es, die taktischen Würfe aus der Distanz zu verteidigen", stellt Menninger ihre Mannschaft auf das Kräfteressen mit der Spielvereinigung ein. Und Nedderhof prognostiziert für das Spiel gegen den VfL Niederwerrn, der als Aufsteiger seine Heimpremiere feiert: "Bei dem Spielsystem muss man hart arbeiten, um ungestörte Würfe aus der Distanz zu verhindern. Es wird eine Abwehrschlacht."

4. Spieltag Korbball-Bundesliga Süd, 3. November 2024, Hugo-von-Trimberg-Halle Niederwerrn

Die Paarungen: TuS Helpup - VfL Niederwerrn (13 Uhr), Spvgg Hambach - TSV Ettleben (13.50 Uhr), TuS Helpup - TSV Bergrheinfeld (14.40 Uhr), VfL Niederwerrn - TSV Ettleben (15.30 Uhr), Spvgg Hambach - TSV Bergrheinfeld (16.20 Uhr).